



Sonderveröffentlichung

# AMTSBLATT

## FÜR DIE STADT REMSCHEID

<b>20. Jahrgang</b>	Ausgegeben am 29. September 2015	<b>Nummer 13</b>
---------------------	----------------------------------	------------------

Nr.	Datum	Titel	Seite
15/104	25.09.2015	Bebauungsplan Nr. 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße	2
15/105		Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Sportplatzbauarbeiten Sportanlage Bliedinghausen (Nr. 11-15-0117-45)	3
15/106	29.09.2015	Benachrichtigungen über die öffentl. Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW	6

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadt Remscheid  
Der Oberbürgermeister  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid

**Verantwortlich:** Lutz Lajewski

**Erscheinungsweise:** monatlich

#### Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:

Stadt Remscheid  
Büro des Oberbürgermeisters  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid

**E-Mail:** [Remscheid@remscheid.de](mailto:Remscheid@remscheid.de)

**Telefon:** (0 21 91) 16 - 35 18

#### Der Abonnementpreis

beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).  
Einzelexemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

#### Druck:

Druckerei der Stadt Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

**Internet:** <http://www.remscheid.de>

## Amtliche Bekanntmachungen

**15/104**

### **Bebauungsplan Nr. 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße**

Der Rat der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 24.09.2015 den Bebauungsplan Nr. 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße – gemäß § 10 Absatz 1 BauGB, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), als Satzung beschlossen.

Die Gebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 612 ist aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 612 wird mit Begründung und zusammenfassender Erklärung im Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid, Zimmer 244, von Montag bis Freitag, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 02191 16-2464) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 612 gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

#### Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen,

dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans

nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 25. September 2015

gez. Mast-Weisz

Oberbürgermeister

*Gebietsabgrenzung  
zum Bebauungsplan 612 – Gebiet zwischen Hans-Potyka-Straße und Virchowstraße*



15/105

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A****Sportplatzbauarbeiten Sportanlage Bliedinghausen (Nr. 11-15-0117-45)****1. Auftraggeber:**

a) Stadt Remscheid  
 Fachdienst 2.45 - Sport und Freizeit -  
 Kreuzbergstr. 15  
 42899 Remscheid  
 Kontakt: Herr Kotthaus  
 Telefon 02191 16-2314  
 Fax 02191 16-3117  
 E-Mail: Uwe.Kotthaus@remscheid.de

**Bauleitung:**

Technische Betriebe Remscheid 4.1  
 - Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft -  
 Lenneper Str. 63 - 63 a  
 42855 Remscheid  
 Kontakt: Frau Goncalves  
 Telefon 02191 16-3821  
 Fax 02191 16-3788  
 E-Mail: s.goncalves@tbr-info.de

2. a) **Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

b) **Art des Vertrages:** Bauvertrag.

3. a) **Ort der Ausführung:** D-Remscheid-Bliedinghausen, Steinacker Str. 40

b) **Auftragsgegenstand, CPV-Nr.** 45212221-1, 45236110-4, 45212200-8, 45112720-8,  
 Sportplatzbauarbeiten – Tiefbau.-Straßenbau.- GaLaBau.-Kanalbau.-Wegebauarbeiten  
 Sportanlage Bliedinghausen (Nr. 11-15-0117-45)

**Leistungen**

- ca. 7.450 m<sup>2</sup> Tennenbelag u. Dynamische Schicht abtragen, abfahren, entsorgen
- ca. 8.750 m<sup>2</sup> Planum herstellen
- ca. 6.650 m<sup>2</sup> Bodenverbesserung durch Schotter 32/56er, liefern, aufbringen, verdichten
- ca. 700 m<sup>3</sup> Grabenaushub, Entwässerung Rigole, herstellen
- ca. 1.330 lfdm. Vollsickerrohre DN 65 bis 300 liefern, einbauen
- ca. 250 lfdm. Entwässerungsleitungen PVC, DN 150 bis 300, liefern, einbauen
- ca. 6 Stück Schächte, kompl. liefern, einbauen
- ca. 200 lfdm. Muldenrinne gem. DIN EN 1340, liefern, herstellen
- ca. 980 m<sup>2</sup> Pflasterdecke gem. DIN EN 1338 liefern, herstellen
- ca. 6.650 m<sup>2</sup> Filterdränschicht und Tragschicht für Kunststoffrasen, herstellen
- ca. 1.100 m<sup>2</sup> Rasenflächen herstellen

c) **Unterteilung in Lose:** nein

**4. Frist für den Abschluss des Bauvertrags, Dauer des Bauauftrags, Beginn oder Ausführung des Bauauftrags:**

Beginn: ab Dez. 2015

Ende: ca. Mai 2016

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:**

Die schriftlichen Unterlagen können per Brief, Telefax oder E-Mail bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

Zentraldienst Personal und Organisation

Abt. 0.11.4 Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax 02191 16-2638

E-Mail: [ausschreibung@remscheid.de](mailto:ausschreibung@remscheid.de)**b) Schlusstermin für Anforderung:** Bis einschließlich 23.10.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: **10,70 EUR**

Die Ausschreibungsgebühr ist im Voraus zu entrichten; sie wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Ausschreibungsunterlagen ist die Gebühr auf die **Konto-Nummer 18** bei der Stadtparkasse Remscheid (BLZ: 340 500 00 IBAN: DE81 3405 0000 0000 0000 18 Swift-Bic: WELADEDXXXX) unter Hinweis auf **FAD 750** einzuzahlen oder ein Verrechnungsscheck beizufügen. Barzahlung ist nicht möglich.

Die Vergabeunterlagen werden nur ausgehändigt bzw. verschickt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt (Kopie Einzahlungsbeleg).

**6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 27.10.2015 (09:30 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid

Zentraldienst Personal und Organisation

Abt. 0.11.4 Materialwirtschaft

Zimmer 13

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

**c) Sprache(n):** Deutsch**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte**b) Tag, Stunde und Ort:** 27.10.2015 09:30 Uhr**8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:**

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme, - gem. Vergabeunterlagen

**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Es gelten die Bedingungen der VOB in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid, Technische Betriebe Remscheid, Versorgungsträger und den Vergabeunterlagen.**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:** gem. Vergabeunterlagen**11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:** Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) vor Zuschlagserteilung die gemäß § 4 TVgG NRW erforderlichen Verpflichtungserklärungen abzugeben haben. Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.**12. Teilnahmebedingungen:****1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter [www.vergabe.nrw.de](http://www.vergabe.nrw.de) sowie in den Vergabeunterlagen.

- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
  - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Arbeitsgemeinschaft, Bietererklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

**2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Ausreichender Versicherungsschutz in Form einer Betriebshaftpflichtversicherung. Der Nachweis erfolgt mit Vorlage der entsprechenden Versicherungsverträge und der Quittungen über die Prämienzahlungen. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

**3) Technische Leistungsfähigkeit:**

Nachweis der Eignung durch Angabe:

- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit besonders ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- des Umsatzes des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenen Leistungen vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind und die Nichtabgabe dieser Nachweise/Erklärungen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führt. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Urkunden/Eignungsnachweise.

Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

**13. Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 30.11.2015

**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

**15. Varianten:** Nebenangebote werden zugelassen.

**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Remscheid [www.remscheid.de](http://www.remscheid.de) wird hingewiesen.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 20.10.2015, 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 bzw. 19 EG VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:  
Bezirksregierung Düsseldorf  
Cecilienallee 2  
D-40474 Düsseldorf

- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

**17. Vorinformation:** Entfällt

**18. Absendung der Bekanntmachung:** Entfällt

---

15/106

**Benachrichtigungen über die öffentl. Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW**

Die nachstehend bezeichneten Dokumente werden hiermit öffentlich zugestellt.

Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können:

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herrn Marcin Stefanski, Powstancow 36 A M.10 in PL-40-038 KATOWICE**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **09.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102514521**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herrn Laszlo Toth, Fúzes Utca 6 in H-3915 TARCAL**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **09.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102521941**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herrn Adrian Tuchel, 111 Grantchester Meadows in GB-CB3 9JN CAMBRIDGE**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **14.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102516758**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 107**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herr Detlef Willi Hecker, Burger Str. 52 in 42859 Remscheid**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **14.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1 – VA.I – RS-PD 8356 / Ah**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herrn Pavei Durkowski, Piplek Meiy 31 in PL-62-820 STAWISZYN**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **15.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102504215**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herrn Sorin - Ionel Grozav, Str. Bucaresti Nr. 55 app. 40 in RO- 3400 MUN. CLUJ - NAPOCA**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **21.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102522293**

---

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:  
**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219**  
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:  
**Herrn Wladyslaw Dominczak, Koscielna 6 in PL-82-420 RYJEWO/POLEN**
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **24.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102498929**

- 
1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:  
**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung  
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219**  
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
  2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:  
**Herrn Krzysztof Byrtek, Jeleniogorska 59 m.51 in PL-58-400 KAMIENNA GORA/POLEN**
  3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **24.09.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102500438**

Die Dokumente enthalten Ladungen zu Terminen oder Fristen, dessen Versäumnisse Rechtsnachteile zur Folge haben können.

Remscheid, den 29. September 2015

Im Auftrag

gez. Peter, gez. Cetinkaya, gez. Ahrens, gez. Schwirtzek

## N a c h r u f e

### Frau Renate Spahlinger

verstarb am 19. August 2015 im Alter von 74 Jahren.

Sie war über 11 Jahre als Beschäftigte im Altenpflegedienst  
in der Stockder-Stiftung tätig.

### Herr Alfred Schoon

verstarb am 14. September 2015 im Alter von 45 Jahren.

Er war über 25 Jahre im Bereich der Straßenreinigung bzw. Abfallwirtschaft  
bei den Technischen Betrieben der Stadt Remscheid tätig.

Vaillant

NA**CH**T

der **KULTUR**  
und Kirchen **Remscheid**

**EINE STADT**

**EINE NACHT**

**VIELE ORTE**

am **24. Oktober 2015**



[www.remscheid.de](http://www.remscheid.de)